



Schach-Olympiade

Armenien und die Ukraine gewinnen die Schach-Olympiade 2006. Österreich landet bei Herren und Damen jeweils im Mittelfeld.

Armenien in der offenen Klasse und die Ukraine bei den Damen dominierten die Schach-Olympiade 2006 in Turin und holten jeweils ungeschlagen Olympiasieg und Weltmeistertitel. In der Besetzung Aronian, Akopian, Asrian, Lputian und den Ersatzleuten Sargissian und Minisian spielen die Armenier großartig. In Runde 5 gibt es gegen die favorisierten Russen das einzige 2:2 in den ersten 11 Runden. Vor den beiden Schlussrunden ist der Vorsprung so groß, dass sich die Armenier schnelle 2:2 gegen Frankreich und Ungarn erlauben können. Der Olympiasieg vor China und den USA ist der Lohn.

Noch souveräner agiert die Ukraine bei den Damen. Zhukova, Lahno, Yanovska-Gapenko und Ersatzspielerin Ushenina gewinnen 12 Runden in Serie und holen begnügen sich nur in der Schlussrunde gegen Armenien mit einem 1,5:1,5. Bei den Damen wurde zum letzten Mal im Gegensatz zu den Herren auf 3 Brettern gespielt. In Dresden 2008 wird auf 4 Bretter aufgestockt. Auf den Plätzen landen bei den Damen die favorisierten Russinnen und China.

Bestes Team aus Mitteleuropa wird bei den Damen und „Herren“ jeweils Ungarn auf Rang 5. Bei den Herren landet Deutschland auf Rang 15, bei den Damen auf Rang 11. Knapp vor Deutschland platziert bei den Damen sind die Tschechische Republik auf Rang 10 und Slowenien auf Rang 9.

Open ("Herren")							
Rg.	Snr		Team	Partien	+	=	- Pkt.
1	3		Armenia	13	10	3	0 36.0
2	12		China	13	8	1	4 34.0
3	7		USA	13	9	3	1 33.0

Damen							
Rg.	Snr		Team	Partien	+	=	- Pkt.
1	2		Ukraine	13	12	1	0 29.5
2	1		Russia	13	9	3	1 28.0
3	6		China	13	8	3	2 27.5

Die Österreicherinnen und Österreicher spielen im Rahmen ihrer Erwartungen und landen im Mittelfeld. Da Damen auf Rang 58, die Herren auf Rang 77. Beide hätten in der Schlussrunde einige Plätze gut machen können, doch gingen der Wettkampf der Herren gegen ISCS nur 2:2 aus und die Damen verlieren gegen Indonesien mit 0.5:2,5 und verpassen so die Chance auf eine Rang unter den Top-40, der nach den guten Leistungen in der 2. Turnierhälfte gegen England, Venezuela und Bosnien-Herzegowina mit einem Sieg möglich gewesen wäre.

Die Steirer im Team halten sich wacker. Hartbergs Georg Danner verliert zwar in der Startrunde gegen die Fidschi Inseln, zeigt sich letztlich aber mit 7 Punkten aus 10 Partien stark. Robert Kreisl beginnt gut mit 3 aus 4, muss dann aber 2 Niederlagen einstecken und endet so mit 3/6 bei 50% und exakt seiner Erwartung.

Die Österreicher im Überblick

Br.		Damen	Elo	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Pkt.	Rp	K	rtg+/-
1	WIM	Mira Helene	2140	0	0	1	0	½	1	½	0	1	½	4.5	2192	15	8.6			
2	WFM	Kopinits Anna Christina	2078	0	1	½	0	0	1	½	1	0	0	4.0	2021	15	-11.1			
3		Sommer Sonja	2047	0	1	0	1	½	½	½	1	0	0	4.5	1952	15	-2.5			
4	WFM	Horvath Maria	2057	1	0	1	½	½	1	1	1	0	6.0	1981	15	-7.3				



Br.	Herren	Elo	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Pkt.	Rp	K	rtg+/-
1	IM Neubauer Martin	2454	1	0	1	½	½	½			½	1	1	½	½	7.0	2477	10	10.0
2	IM Pilaj Herwig	2403	1	½	½	½	½	0	½	0			1	0	0	4.5	2326	10	-10.8
3	IM Danner Georg	2402	0		1	½	½		½	1	1	½	1		1	7.0	2467	10	10.9
4	IM Alvir Aco	2382	1	0	½	0		0	1	0					½	3.0	2159	10	-22.8
5	FM Genser Harald	2336		0				½		½	½	0				1.5	2190	15	-14.7
6	Kreisl Robert	2288					½		1	½	1	0		0		3.0	2287	15	-0.3

8. Runde am 29.05.2006 um 15:00

Br. 78		IPCA (IPCA)	Elo - 65		Austria (AUT)	Elo 2½:1½
--------	--	-------------	----------	--	---------------	-----------

9. Runde am 30.05.2006 um 15:00

Br. 93		El Salvador (ESA)	Elo - 65		Austria (AUT)	Elo 1 : 3
--------	--	-------------------	----------	--	---------------	-----------

10. Runde am 31.05.2006 um 15:00

Br. 65		Austria (AUT)	Elo - 57		Turkmenistan (TKM)	Elo 1½:2½
--------	--	---------------	----------	--	--------------------	-----------

11. Runde am 02.06.2006 um 15:00

Br. 100		Uruguay (URU)	Elo - 65		Austria (AUT)	Elo ½ :3½
---------	--	---------------	----------	--	---------------	-----------

12. Runde am 03.06.2006 um 15:00

Br. 40		Bosnia Herzegovina (BIH)	Elo - 65		Austria (AUT)	Elo 3½: ½
--------	--	--------------------------	----------	--	---------------	-----------

13. Runde am 04.06.2006 um 10:00

Br. 65		Austria (AUT)	Elo - 90		ICSC (ICSC)	Elo 2 : 2
--------	--	---------------	----------	--	-------------	-----------

Mannschaftsergebnisse Damen ab Runde 8

8. Runde am 29.05.2006 um 15:00

Br. 88		Botswana (BOT)	Elo - 56		Austria (AUT)	Elo 0 : 3
--------	--	----------------	----------	--	---------------	-----------

9. Runde am 30.05.2006 um 15:00

Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 35		England (ENG)	Elo 1½:1½
--------	--	---------------	----------	--	---------------	-----------

10. Runde am 31.05.2006 um 15:00

Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 71		Venezuela (VEN)	Elo 2 : 1
--------	--	---------------	----------	--	-----------------	-----------

11. Runde am 02.06.2006 um 15:00

Br. 44		Bosnia and Herzegovina (BIH)	Elo - 56		Austria (AUT)	Elo 0 : 3
--------	--	------------------------------	----------	--	---------------	-----------

12. Runde am 03.06.2006 um 15:00

Br. 23		Vietnam (VIE)	Elo - 56		Austria (AUT)	Elo 3 : 0
--------	--	---------------	----------	--	---------------	-----------

13. Runde am 04.06.2006 um 10:00

Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 68		Indonesia (INA)	Elo ½ :2½
--------	--	---------------	----------	--	-----------------	-----------

Alle Detailergebnisse, Partien und Fotos finden sich im Olympia-Special auf www.chess.at .



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

FIDE - Kongress

Im Rahmen der Schach-Olympiade fand in Turin auch der FIDE-Kongress statt, in dem der Weltschachbund die Weichen für die kommenden 4 stellte. Nach einem spannenden Wahlkampf bleibt Kirsan Ilyumshinov weiter Präsident. Österreichs Kurt Jungwirth wird ins FIDE-Präsidium gewählt.

Nach einem spannenden Wahlkampf siegt der amtierende Präsident Kirsan Ilyumshinov gegen seinen holländischen Herausforderer Besel Kok mit 96 zur 54 Stimmen und wird somit in den kommenden 4 Jahren weiter die Geschicke der FIDE leiten. Dennoch war der Antritt von Kok nicht ohne Wirkung. In seinem Positionspapier verspricht Ilyumshinov Veränderungen, insbesondere in den Bereichen Internet, Medien und Marketing.

Die Österreicher bleiben in den internationalen Schachgremien gut vertreten. Kurt Jungwirth bleibt im Präsidium der FIDE, Heinz Herzog und Werner Stubenvoll kommen in ein vierköpfiges Komitee, das in Zukunft die technische Durchführung der Olympiaden gewährleisten soll. Werner Stubenvoll wird ferner in den Vorstand der Europäischen Schachunion (ECU) gewählt, verliert aber seinen Platz als Vorsitzender der technischen Kommission der FIDE.

Bestätigt wurde beim FIDE Kongress der Titel eines internationalen Meisters für den Steirer Günther Kuba.

Termine

- **11.05.2006, Schach-Training mit Gert Schnider**
Vortragender: Gert Schnider, Thema: „Najdorf mit 6. Le2“, Dauer: ca. 2 Stunden, Ort: Graz, Palais Attems, Sackstraße 17 (Seiteneingang Jugendreferat), Kosten: € 10,- inkl. Unterlagen
- **15.06.-18.06.2006, 5. Offene Weizer Stadtmeisterschaft**
Weiz - GH Allmer, 5 Runden Schweizer System.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.